

Die Frank Stamps von Victoria

Die Frank Stamps (Freistempel) von Victoria gehören in jeder Hinsicht zu den postalischen Ausgaben. Diese Frank Stamps sind Victorias Antwort auf ein Problem, fußend auf viele postalische Verwendungen- das Fehlen postalischer Marken vorgesehen für das offizielle Government Geschäftsleben, von Einzelpersonen für private Zwecke zu gebrauchen. Die Einführung dieses neuen Systems wurde durch Gesetzgebung 1864 verordnet. Am 2.8 1864, als das System Wirklichkeit wurde, waren alle OHMS Post, versehen mit einer eingepprägten Frank Stamps, von Postgebühren befreit.

Die originale Zuweisung der Frank Stamps gab es für 9 Governments, Ministerien und 5 verschiedene militärische Organisationen, total 14 Franks. Die Inschrift der Frank Stamps variierte, wenn die Bezeichnung des Ministers ihres Department sich änderte oder neue Ministerien geschaffen wurden. Während der Periode der Frank Stamps (von 1864 bis 1902) gab es 33 Ministerien oder Personen, welche diese Frank Stamps gebrauchten.

Das Gesetz von 1864 besagte, dass die Frank Stamps auf Briefe gedruckt werden mussten, welche die Inschrift: „On Her Majestic Service“ trugen. Diese gedruckten Umschläge (in einigen Fällen auch Postkarten und Streifbänder) wurden für jedes Department produziert, mit einem weiten Feld von Größen, Farben und Inschriften. Die Inschriften zeigten eine Identifikation der Personen oder Ämter innerhalb jedes Departments, aber sie hatten keinen postalischen Status, weil ihre Produktion unter der Kontrolle eines jeden Departments stand und nicht dem Post Office, sondern dem jeweiligen Government Printing Office.

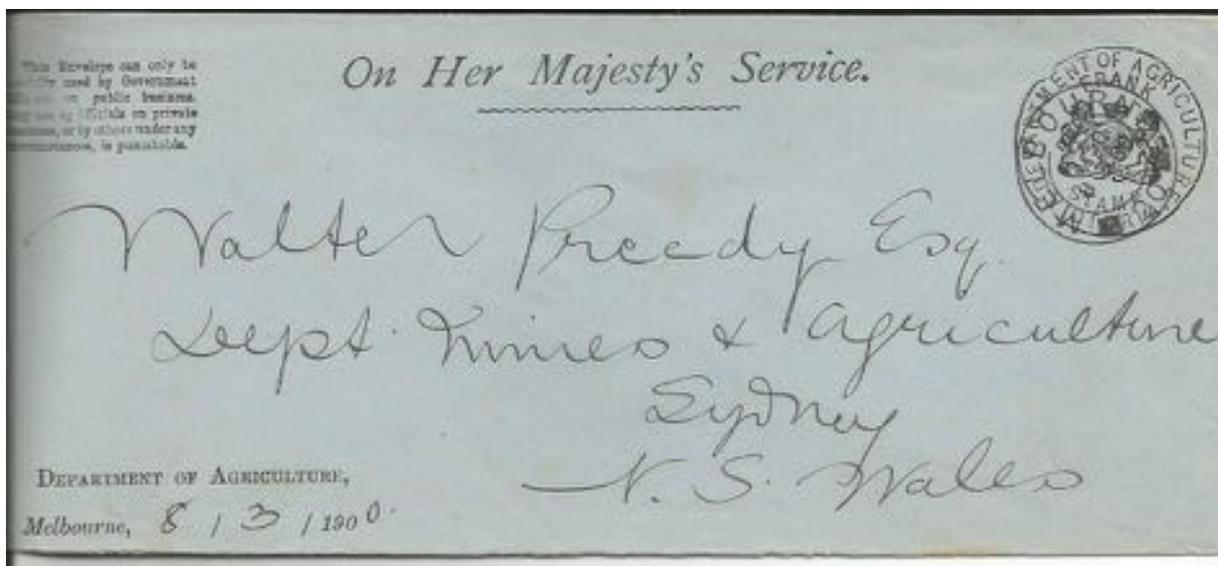
Bis 1888 wurden alle Frank Stamps, mit einer Ausnahme, mittels Handstempel aufgebracht für den Gebrauch der entsprechenden Departments. Ab 1888 war es den Departments erlaubt, Umschläge mit Stahlstempeln zu versehen. Hierzu wurden die Handstempel zu den jeweiligen Government Printing Offices geschickt. Dort wurde dann ein gleicher Stahlstempel (Klischee) hergestellt. Es sah so aus, als ob die Departments die Franks eher von den Government Printing Offices requirierten als von den Post Offices. Die Handstempel wurden nach 1888 zurückgezogen, wurden aber bei Gelegenheit noch bis zum Ende der Frank Stamps Periode benutzt. 15 Departments oder Personen gebrauchten nur Handstempel, die 1888 aber zurückgezogen wurden. Die Ausnahmen sind aber Commissioner of Public Works, Governor, Governor-General, Royal Mint und Speaker. Alle anderen Departments gebrauchten sowohl Handstempel als auch Stahlstempel. Nur Postmaster General hatte von 1873 ausschließlich Stahlstempel in Gebrauch.

Die Franks waren ursprünglich in blau, später in schwarz, rot, violett bzw. purpur. Die meisten Departments benutzten mehr als eine Farbe. Die Stahlstempel gab es in allen vier Farben. Die Handstempel der meisten Departments variierten in der Form. Die Stahlstempel gab es nur in einer Ausführung für jedes Department. Von den Handstempeln wurde ein neues Klischee hergestellt. So kam es, dass dieselbe Ausführung sowohl bei den Handstempeln als auch bei den Stahlstempeln existierten. Zuerst wurden die Frank Stamps nur auf Briefumschlägen benutzt. 19 Departments sind bekannt, die auch Postkarten gebrauchten. Zwei Departments benutzten Postkarten, bevor das Post Office seine eigenen Postkarten herausgab. 5 Departments gebrauchten Streifbänder und von 2 Departments ist bekannt, dass sie Einschreibbriefe, Paketanhänger und Doppelbriefkarten benutzten und ein Department gebrauchte Briefkarten, Einschreibpostkarten und Adressaufkleber. Nach der Föderation 1901 behielten die einzelnen Staaten ihr eigenes System an offizieller Post bei. Als Melbourne nationale Hauptstadt wurde, neigten die neu gegründeten bundesstaatlichen

Departments dazu, Victorias Frank System zu übernehmen. Die meisten brauchten Chief Secretary's Franks, 4 Staatsdepartments: Postmaster General, Trade and Customs, Defence und Treasury benutzten Franks, die vor der Föderation in Gebrauch waren. Beim Governor-General war es notwendig, eine ganz neue Frank Stamp einzuführen. Bei Briefen oder Karten ins Ausland oder in andere Bundesstaaten musste zusätzlich das entsprechende Porto mit postgültigen Briefmarken aufgeklebt werden. Die verschiedenen Staatensysteme wurde standarisiert durch den Post and Telegraf Act von 1902. Die Frank Stamps wurden abgeschafft und durch Briefmarken mit OS Lochung ersetzt.

1) Department of Agriculture

Ursprünglich lag es in der Verantwortung des Ministers of Mines. Ein separates Ministerium wurde 1888 gegründet und eine neue Frank Stamp wurde zum gleichen Zeitpunkt herausgegeben. Nur ein Klischee gab es für die Handstempel, gefunden in blau, schwarz und violett. Der Stahlstempel war in schwarz. Es gab sie auch auf Postkarten und Paketanhängern.



2) Attorney General

Seit 1864 bekannt. Die Handstempel gab es in 2 Klischees, in blau, schwarz, violett und rot. Die Stahlstempel war nur in schwarz. 20 Klischees existierten. Es gab sie auch auf Postkarten.





3) Chief Secretary

Seit 1864 bekannt. Von den Handstempeln gab es 8 Klischees, in blau, schwarz, rot und violett, auch auf Postkarten. Die Stahlstempel waren in blau, schwarz, rot und violett. 20 Klischees existierten. Es gab sie auch auf Streifbändern und Adressaufkleber.





verkleinert

4) Colonel Commandant of Volunteers

Diese militärische Frank gab es seit 1864. 1872 wurde sie ersetzt von Commandant Local Forces. Nur ein Klischee gab es von den Handstempeln, nur in blau.

5) Commandant Local Forces

Seit 1872, vorher Colonel Commandant of Volunteers. 1884 wurde diese Frank ersetzt. Durch die Reorganisation der Defence Forces wurde ein neues Ministerium eröffnet: Minister of Defence mit einer neuen Frank Stamp. Nur ein Klischee existierte von den Handstempeln, in blau, graublau und schwarz, auch auf Postkarten.

6) Commander of H.M. Land Forces

Diese militärische Frank war seit 1864 in Gebrauch. 1872 wurde es dem Post Office zugeschlagen. Nur ein Klischee von den Handstempeln, in blau.

7) Commmander of H.M. Sea Forces

Diese Frank gab es seit 1864 und kam 1873 zum Post Office. Nur ein Klischee bei den Handstempeln, in blau und rot.

8) Commissariat Staff

Diese militärische Frank gab es von 1864 bis 1872. Dann kam sie zurück zum Post Office. Handstempel nur ein Klischee, in blau.

9) Commissioner of Crown Lands and Survey

Diese Frank war von 1864 bis 1876 in Gebrauch und kam zurück zum Minister of Lands and Agriculture, als der Titel des Department wechselte. Nur ein Klischee bei den Handstempeln, in blau, auch auf Postkarten.



10) Minister of Defence

Dieses Department wurde 1881 gegründet, aber die Franks wurden nicht vor 1884 eingeführt nach der Reorganisation der Defence Forces. Ein Klischee bei den Handstempeln, in blau und schwarz. Bei den Stahlstempeln gab es 25 Klischees in blau und schwarz. Beide sowohl die Handstempel als auch Stahlstempel sind auch auf Postkarten und Streifbändern bekannt.



11) Governor of Victoria

Die frühere Historie dieser Frank ist verwirrend. Es war kein Teil der originalen Bewilligung. Der Act von 1864 besagte, dass die Governor Unterschrift genügte, die Post ohne Porto frei zu versenden. Das wurde geändert durch eine Gesetzgebung, die am 1. Jan. 1884 in Kraft trat. Diese erlaubte den Gebrauch von Frank Stamps durch den Governor. 1865 wurde durch das Post Office eine Frank Stamp vorbereitet. Die Neufassung von 1884 verordnete, das Versehen zu korrigieren, als man realisierte, dass die Governors Frank Stamp, welche schon ein paar Jahre in Gebrauch war, nicht mit dem Act von 1864 übereinstimmte. Bei den Handstempeln 7 Klischees, in blau, rot, violett und malvenfarben.



12) Governor General

Diese Frank Stamp, welche unten die Inschrift „Australia“ trug, wurde unzweifelhaft vom Victorian Post Office verausgabt. Der Handstempel wurde anscheinend für den Governor General (Lord Hopetoun) angefertigt, der Sydney am 15.12.1900 erreichte. Das früheste bekannte Datum trägt den Stempel vom 27.12.1900. Diese Frank Stamp ist einzigartig, denn es war eine Commonwealth Kennzeichnung zum Gebrauch des Governor General's offizieller Post und wurde auch außerhalb von Victoria gefunden. Die einzigen Poststempel sind die von Melbourne und Sydney. Ein Klischee bei den Handstempeln, in blau und violett.

13) Minister of Health

Öffentliche Gesundheit lag ursprünglich im Zuständigkeitsbereich des Departments of Public Instruction, aber ein separates Department wurde 1892 gebildet mit einer neuen Frank Stamp. Ein Klischee bei den Handstempeln, in blau. Die Stahlstempel waren in schwarz, 8 Klischees, auch auf Postkarten.



14) Minister of Justice

Diese Frank gab es seit 1864. Nur ein Klischee bei den Handstempeln, in blau und rot, auch auf Antwortbriefkarte. Die Stahlstempel gab es nur in schwarz, 9 Klischees.

15) Minister of Lands and Agriculture

Diese Frank ersetzte die frühere Frank Commissioner of Crown Lands and Survey und wurde 1876 eingeführt durch den Minister of Lands and Survey. Ein Klischee bei den Handstempeln, in blau und schwarz. Die Stahlstempel nur in schwarz, auch auf Postkarten.

16) Minister of Lands and Survey

Gleichzeitig mit dem Wechsel des Departments erschien eine neue Frank Stamp mit der Inschrift: Minister of Lands and Survey und ersetzte die von Minister of Lands and Agriculture. Bei den Handstempeln nur ein Klischee, in schwarz und purpur. Der Stahlstempel war in blau und schwarz, 25 Klischees, auch auf Postkarten.



17) Minister of Mines

Diese Frank gab es seit 1864. 2 Klischees von den Handstempeln, in blau und schwarz. 17 Klischees von den Stahlstempeln, in blau und schwarz. Sowohl Handstempel als auch Stahlstempel existierten auf Postkarten



18) Officer Commanding Royal Artillery

Diese Frank gab es seit 1864 und ging 1872 an das Post Office. Kein Stück dieser Frank ist bei Sammlern bekannt, obwohl sie in Katalogen zur Jahrhundertwende aufgelistet wurde, nur in blau.

19) Postmaster General

Diese Frank gab es seit 1864. Die Postmaster General Franks sind sehr komplex, da sie auch in anderen Staaten vorkommen. Bei den Handstempeln gab es 4 Klischees, in blau, violett und rot. 1873 wurden die Stahlstempel verausgabt, 15 Jahre bevor diese Erleichterung in den anderen Departments verfügbar war. Hier gab es eine große Anzahl von Klischees, in blau, schwarz und rot. Ein weites Feld an Briefumschlägen und Postkarten mit manchen spezifischen Funktionen.







Blanko Brief, der später mit einer Frank gestempelt wurde, sei es Handstempel oder Stahlstempel. Ob dieser Blanko Brief vom Postmaster General oder Governor General benutzt wurde, ist mir nicht bekannt.

20) The President Legislative Council

Die Vollmacht für den President of the Legislative Council trat am 1. Jan. 1890 in Kraft. Gleichzeitig wurde die Frank Stamp in Umlauf gebracht. Spezielle Bewilligungen waren notwendig für den Gebrauch dieser Frank Stamps, weil der Präsident nicht der Leiter dieses Departments war und es sich nicht deckte mit der Gesetzgebung von 1864. Bei den Handstempeln nur ein Klischee, in rot. Die Stahlstempel waren in rot und schwarz, 2 Klischees.

21) Minister of Public Instruction

Das Department of Public Instruction wurde 1873 gegründet. Eine Besonderheit bei diesen Frank Stamps dieses Departments war, dass die Stahlstempel ein extra Klischee hatten. Es gab daher kein gleiches Klischee bei den Handstempeln. 2 Klischees bei den Handstempeln, in blau, rot und schwarz. Ein drittes Klischee gab es bei den Stahlstempeln. 20 Klischees, in schwarz. Postkarten gab es sowohl bei den Handstempeln als auch bei den Stahlstempeln. Die Stahlstempel waren auch auf Streifbändern und Einschreibbriefe bekannt.



22) Commissioner of Public Works

Diese Frank gab es seit 1864. 1886 wurde es in Department of Public Works umbenannt und die Commissioner Franks wurden außer Kraft gesetzt, obwohl es hier einige Überlappungen gab. Handstempel vier Klischees, in blau, rot und violett.

23) Departments of Public Works

Diese Frank ersetzte 1886 die von Commissioner of Public Works. Bei den Handstempeln gab es 2 Klischees, in violett, rot und blau. Bei den Stahlstempeln 12 Klischees, nur in schwarz.



24) Commissioner of Railways

Diese Frank ersetzte die von Commissioner of Railway and Roads 1883. Nur ein Klischee bei den Handstempeln, in violett und blau.

25) Minister of Railways

Die Eisenbahn kam unter die Kontrolle eines Ministeriums 1889. Die neue Frank ersetzte die von Commissioner of Railways. Unüblich war, dass drei Ausgaben existierten, eine bei den Handstempeln und zwei bei den Stahlstempeln. Bei den letzteren gab es kein entsprechendes Klischee an Handstempeln. Handstempel ein Klischee in blau, auch auf Postkarten. Die Stahlstempel waren in blau und schwarz. Die genaue Anzahl von Klischees ist unbekannt, auch auf Postkarten und Briefkarten.



26) Commissioner of Railways and Roads

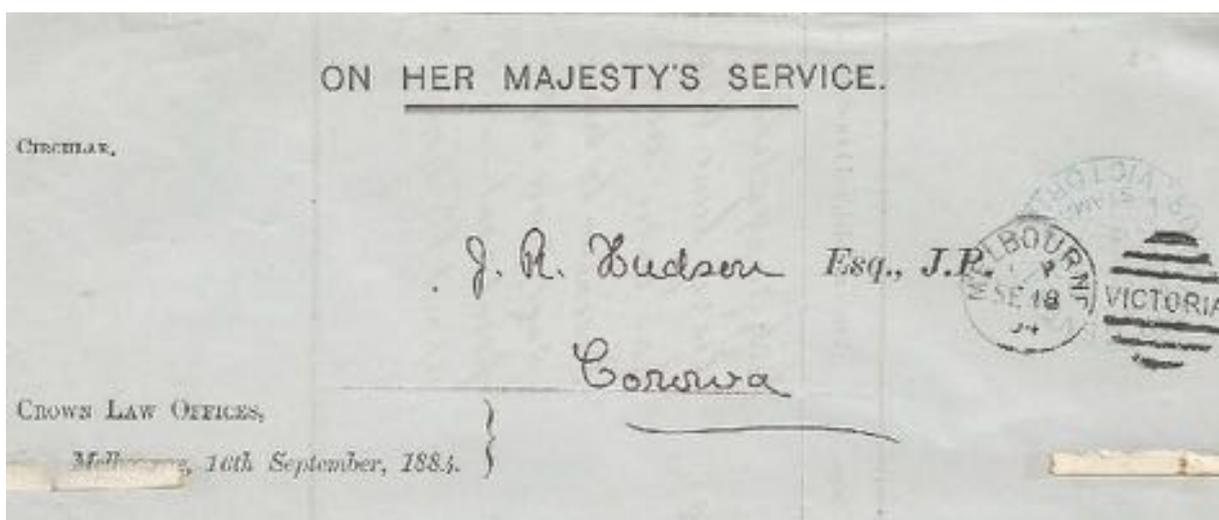
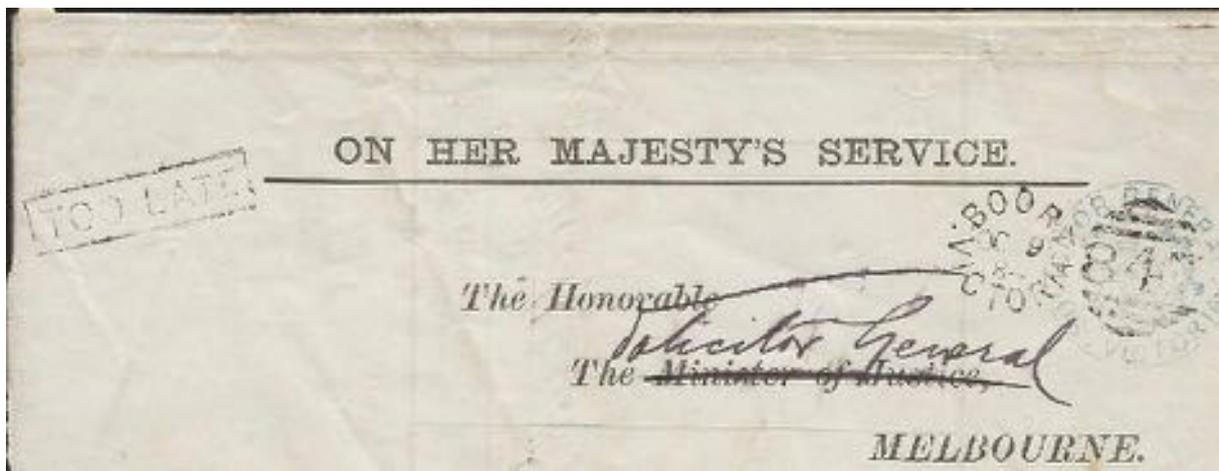
Seit 1864 war diese Frank bekannt. Die Umbenennung in Commissioner of Railways erfolgte 1883. 2 Klischees bei den Handstempeln, in blau, rot und violett.

27) Royal Mint Melbourne

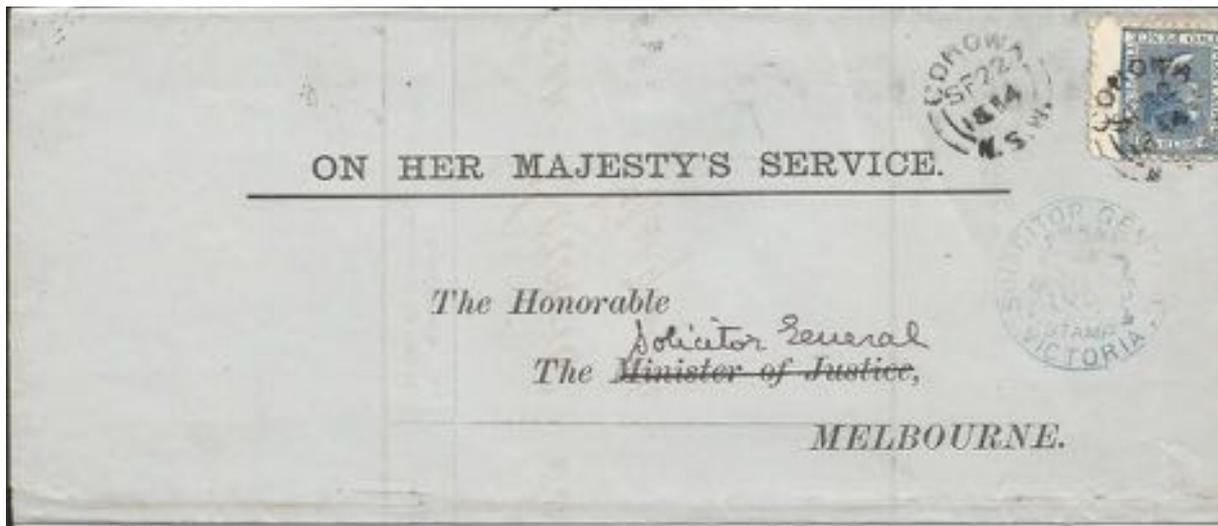
Diese Frank ist rar und war in Gebrauch bis 1898. Die Royal Mint wurde vom British Government kontrolliert und war kein Kolonial Department. Bevor die Royal Mint eine eigene Frank bekam, benutzte die Organisation die Governors Frank. Keine Genehmigung für die Einführung einer Royal Mint Frank ist gefunden worden. Bei den Handstempeln gab es nur ein Klischee, in blau, rot und violett. Es gab keine Stahlstempel.

28) Solicitor General

Das Datum der Einführung dieser Frank ist unbekannt. Das früheste Datum war von 1871. Ein Klischee gab es bei den Handstempeln, in blau und schwarz. Es gab sie auch auf Antwortbriefkarten. Von den Stahlstempeln gab es 14 Klischees, in schwarz. Auch auf Postkarten war sie bekannt.



Dieser Brief wurde beidseitig bedruckt. Hier die Vorderseite.



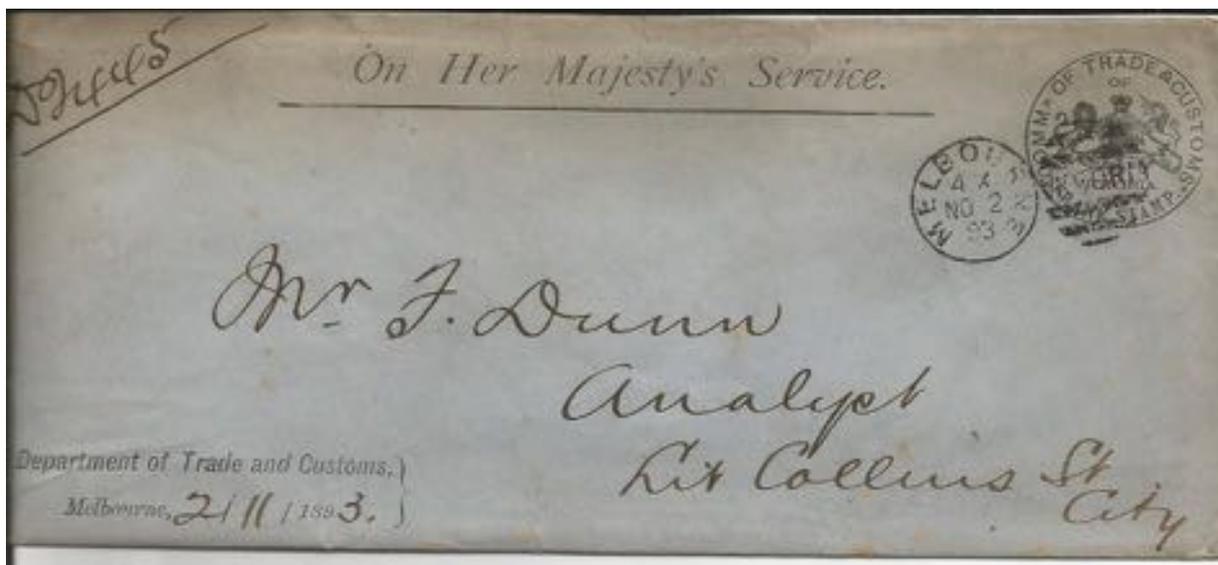
Hier die Rückantwort mit Zusatzfrankatur von NSW.

29) The Speaker (Legislative Assembly)

Diese Frank wurde gleichzeitig mit der vom President, Legislative Council am 1. Jan. 1890 eingeführt. Ihr Gebrauch war limitiert und sehr rar. Ein Klischee bei den Handstempeln, in blau.

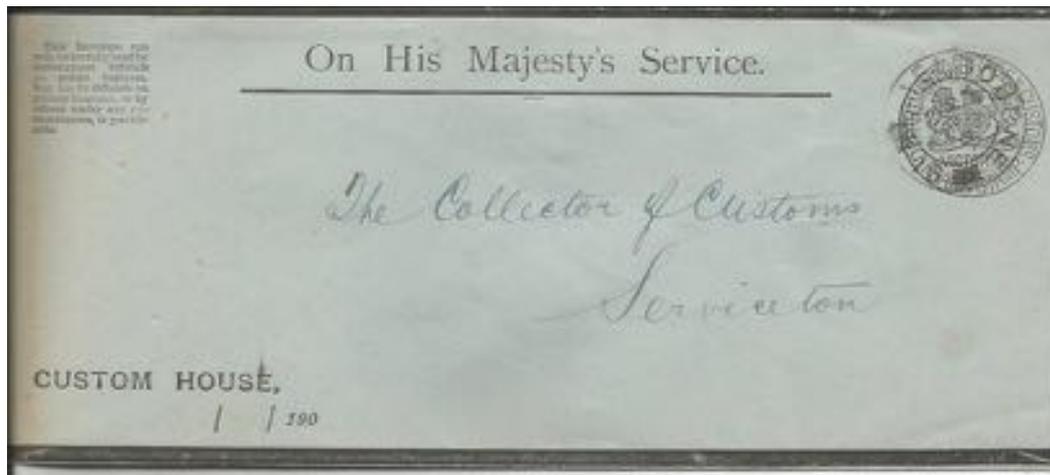
30) Commissioner of Trade and Customs

Eine Frank Stamp für diesen Beamten wurde 1870 eingeführt und wurde ersetzt 1894 durch Department of Trade and Customs. Zwei Klischees bei den Handstempeln, in blau, rot und violett. Bei den Stahlstempeln gab es kein gleiches Klischee bei den Handstempeln. 7 Klischees gab es hier. Auch fand man sie auf Postkarten.



31) Department of Trade and Customs

Diese Frank ersetzte 1894 die vom Commissioner of Trade and Customs. Bei den Handstempeln nur ein Klischee, in rot und violett. Die Stahlstempel waren in schwarz. 13 Klischees gab es, auch auf Postkarten.



32) The Treasurer

Diese Frank gab es seit 1864. 2 Klischees bei den Handstempeln, in blau und schwarz. Die Stahlstempel waren in blau und schwarz. 30 Klischees, auch auf Postkarten, Streifbändern und Einschreibbriefe.



33) Minister of Water Supply

Das früheste bekannte Datum dieser Frank war 1891. Nur 1 Klischee bei den Handstempeln, in violett und rot. Die Stahlstempel waren in blau und schwarz. 12 Klischees, auch auf Postkarten.



Government Printer

Diese Ausgabe scheint eine „quasi Frank“ zu sein. Die Gesetzgebung von 1864, welche auch die Frank Stamps einführt, erlaubte dem Government Printer, Streifbänder zu produzieren zum Verschicken der Government Gazette, mit einem Aufdruck auf den Streifbändern, das sie befreite von der Postgebühr. Der Aufdruck wurde in der linken unteren Ecke platziert, wurde üblicherweise abgestempelt und sah wie eine Frank Stamp aus. Es gab keine Erlaubnis für eine Frank Stamp für die Government Printer, weil ihre Organisation Teil des Schatzamtes (Treasury) war.

Zusammenfassung:

Allgemein:

Die Handstempel wurden von 1864 bis 1888 gebraucht und wurden von den Stahlstempeln abgelöst, wurden aber vereinzelt noch bis 1902 weiter verwendet. Ein Handstempel wurde zu dem jeweiligen Government Printing Office geschickt. Hier wurde nach dem gleichen Muster ein Stahlstempel angefertigt. Verschiedene Ausführungen = Klischees

- | | |
|---|---------------------------------------|
| 1) Department of Agriculture
Handstempel: 1 Klischee, blau, schwarz, violett
Klischee, schwarz, Postkarten, Paketanhänger | von 1888 bis 1902
Stahlstempel: 1 |
| 2) Attorney General
Handstempel: 2 Klischees, blau, schwarz, rot, violett
Klischees, schwarz, Postkarten | von 1864 bis 1902
Stahlstempel: 20 |
| 3) Chief Secretary
Handstempel: 8 Klischees, blau, schwarz, rot, violett, Postkarten
Klischees, blau, schwarz, rot, violett, Streifbänder, Adressaufkleber | von 1864 bis 1902
Stahlstempel: 40 |
| 4) Colonel Commandant Volunteers
Handstempel: 1 Klischee, blau | von 1864 bis 1872 |
| 5) Commandant Local Forces
Handstempel: 1 Klischee, blau, graublau, schwarz, Postkarten | von 1872 bis 1884 |
| 6) Commander of H.M. Land Forces
Handstempel: 1 Klischee, blau | von 1864 bis 1872 |

- 7) Commander of H.M. Sea Forces
1873
blau, rot
von 1864 bis
Handstempel: 1 Klischee,
- 8) Commissariat Staff
Handstempel: 1 Klischee, blau
von 1864 bis 1872
- 9) Commissioner of Crown, Lands and Survey
Handstempel: 1 Klischee, blau, Postkarten
von 1864 bis 1876
- 10) Minister of Defence
Handstempel: 1 Klischee, blau, schwarz, Postkarten, Streifbänder
Klischees, blau, schwarz, Postkarten, Streifbänder
von 1884 bis 1902
Stahlstempel: 25
- 11) Governor of Victoria
1902
rot, violett, malvenfarben
von 1884 bis
Handstempel: 7 Klischees, blau,
- 12) Governor General
Inscription unten: Australia statt Victoria
von 1900 bis 1902
Handstempel: 1 Klischee, blau violett
- 13) Minister of Health
Handstempel: 1 Klischee, blau
Klischees, schwarz, Postkarten
von 1892 bis 1902
Stahlstempel: 8
- 14) Minister of Justice
1902
rot, Antwortbriefkarten
von 1864 bis
Handstempel: 1 Klischee, blau,
Stahlstempel: 9 Klischees, schwarz
- 15) Minister of Lands and Agriculture
1902
schwarz
von 1876 bis
Handstempel: 1 Klischee, blau,
Stahlstempel: 1 Klischee, schwarz, Postkarten
- 16) Minister of Lands and Survey
Handstempel: 1 Klischee, schwarz, purpur
Klischees, blau, schwarz, Postkarten
von 1876 bis 1902
Stahlstempel: 25
- 17) Minister of Mines
Handstempel: 2 Klischees, blau, schwarz
Klischees, blau, schwarz, Postkarten
von 1864 bis 1902
Stahlstempel: 17
- 18) Officer Commanding Royal Artillery
kein einziges Stück bekannt, blau
von 1864 bis 1872
- 19) Postmaster General
1864 bis 1902, 4 Klischees, blau, rot, violett
Klischees, blau, schwarz, rot, Postkarten
Handstempel: von
Stahlstempel: von 1873 bis 1902, viele
- 20) The President, Legislative Council
Handstempel: 1 Klischee, rot
Klischees, rot, schwarz
von 1890 bis 1902
Stahlstempel: 2
- 21) Minister of Public Instruction
Handstempel: 2 Klischees, blau, rot, schwarz, Postkarten
Klischees, blau, rot, schwarz, Postkarten
von 1873 bis 1902
Stahlstempel: 20

- | | |
|--|---|
| 22) Commissioner Of Public Works
Handstempel: 4 Klischees, blau, rot, violett | von 1864 bis 1886 |
| 23) Department of Public Works
Handstempel: 2 Klischees, violett, blau rot
Klischees, schwarz | von 1886 bis 1902
Stahlstempel: 12 |
| 24) Commissioner of Railways
1902
blau | von 1893 bis
Handstempel: 1 Klischee, violett, |
| 25) Minister of Railways
Handstempel: 1 Klischee, blau, Postkarten
viele Klischees, schwarz, Postkarten, Briefkarten | von 1889 bis 1902
Stahlstempel: |
| 26) Commissioner of Railways and Roads
1883
rot, violett | von 1864 bis
Handstempel: 2 Klischees, blau, |
| 27) Royal Mint
Handstempel: 1 Klischee, blau, rot, violett, sehr rar | bis 1898 |
| 28) Solicitor General
Handstempel: 1 Klischee, blau, schwarz, Antwortbriefkarten
Klischees, schwarz, Postkarten | von 1871 bis 1902
Stahlstempel: 14 |
| 29) The Speaker (Legislative Assembly)
Handstempel: 1 Klischee, blau | von 1890 bis 1902 |
| 30) Commissioner of Trade and Customs
Handstempel: 2 Klischees, rot, violett
Klischees, schwarz, Postkarten | von 1870 bis 1894
Stahlstempel: 7 |
| 31) Department of Trade and Customs
Handstempel: 1 Klischee, rot, violett
Klischees, schwarz, Postkarten | von 1894 bis 1902
Stahlstempel: 13 |
| 32) The Treasurer
Handstempel: 2 Klischees, blau, schwarz
Klischees, blau, schwarz, Postkarten, Streifbänder, Einschreibbriefe | von 1864 bis 1902
Stahlstempel: 30 |
| 33) Minister of Water Supply
Handstempel: 1 Klischee, violett, rot
Klischees, blau, schwarz, Postkarten | von 1891 bis 1902
Stahlstempel: 12 |

Referenzen: The Stamps of Victoria by Geoff Kellow

Mit freundlicher Unterstützung von Sammlerkollege Walter Kunst

Gerhard Rohn